

Mag. Aichholzer Daniel

Reflexionsbericht

2. März 2013

Wissenswertes :P

- Schule: HTL Villach
- Klasse: 2 AHIH (Innenarchitektur)
- Gegenstand: Darstellende Geometrie (DG)
- Wann: Dienstag von 1320 bis 1500 Uhr

Größte Probleme hatte ich beim Organisieren eines Computersaals, der für die große Anzahl von Schülern (30!!) geeignet ist. In unserer Schule ist dieser fast ausschließlich für die technischen Unterrichtsgegenstände und dergleichen vorgesehen. Aber nach langer Mühe habe ich es geschafft für meine Klasse einen solchen zu erhaschen.

Das Einsteigen hat keine großen Schwierigkeiten bereitet, da die Schüler auch in anderen Fächern mit Moodle gearbeitet haben bzw. arbeiten, jedoch nur in Form von Abgaben bestimmter Dateien oder ähnlichem.

In der Einführung bin ich mit den Schülern sämtliche Möglichkeiten durchgegangen die Moodle zu bieten hat und habe ihnen auch gezeigt bzw. mit ihnen besprochen wie man mit Moodle sinnvoll umgeht. Das wurde durchaus positiv von den Schülern aufgenommen. Am meisten hat ihnen das Erstellen eines kleinen Tests für die Mitschüler gefallen. Man konnte dabei regelrecht spüren wie sie das aktuelle Themengebiet (Schnitt zweier Drehflächen) in ihre Köpfe aufsaugten nur um besser zu sein als die Mitschüler.

Ich habe dann als Hausübung 15 Fragen in Testform erstellt, die von den Schülern mit Hilfe des Schulbuches zu Hause zu beantworten und dann als Word Dokument hinaufzuladen war. Mit den Ergebnissen war ich sehr zufrieden und ich glaube auch das sie dadurch einiges an Theorie gelernt haben, was in Geometrie Unterricht nicht sehr oft vorkommt.

Ich könnte mir sehr gut vorstellen Moodle des öfteren im DG Unterricht einzusetzen, wenn ich nicht solche Probleme mit der Saalbelegung hätte. Naja vielleicht bekomme ich das ja in den nächsten Jahren irgendwie hin.